



Das Aurelia Tuch

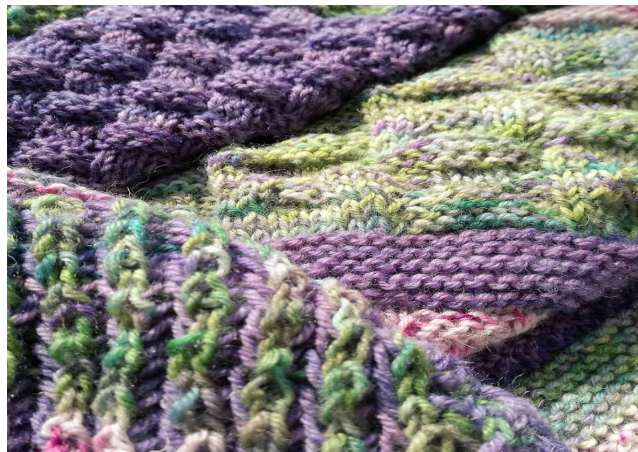
Material

Für das Aurelia-Tuch benötigst Du drei Stränge Wolle mit jeweils 100 Gramm bei 420 Meter Lauflänge: Du benötigst ein Strang Sprenkelgarn und zwei farblich passende einfarbige Stränge als Kontrastfarben.

Eine Rundstricknadel mit 80 cm Seil in Nadelstärke 2 bis 2,5.

Ein Nadelspiel in Nadelstärke 2 – 2,5.

Eine Schere und eine Stopfnadel



Maschenprobe keine

Größe des Tuches ca 190 x 36 cm

Was ich können muss

Anschlag, rechte und linke Maschen, zwei Maschen aus einer herausstricken, rechts geneigte Abnahmen, Vollpatent, I-Cord

Beschreibung

Grundsätzlich gilt: Wir stricken ein Tuch, das ich jetzt einmal zum besseren Verständnis als einen breiteren „Schal“ bezeichne, durch die Zu- und Abnahmen wird es trapezförmig.

Ein weiterer Clou beim Aurelia-Tuch ist, dass die verschiedenen Mustersätze so gewählt wurden dass sie auf beiden Seiten gut aussehen und Du niemals darauf achten musst dass auch die „schöne Seite“ zu sehen ist.

Interessant ist vielleicht noch dass du sowohl nach Zentimeterangaben als auch nach Reihenangaben stricken kannst. Selbst an die einzelnen vorgegeben Mustersätze musst Du dich nicht halten, sei einfach kreativ und trau dich. Einzig der zweite und der vorletzte Mustersatz in der Anleitung (Patent) möchte ich Dir ans Herz legen. Der Grund ist auch ganz einfach, durch das Patent bei dem man mehr Wolle verstrickt, bekommt das Tuch an beiden Enden ein wenig mehr an Gewicht, was sich wiederum positiv auf die Länge der „Zipfel“ auswirkt.

Jetzt aber ran an die Nadeln – strick schneller, das Leben ist kurz!

Teil 1 der Anleitung *[Vorbereitung/Anschlag]*

122 Maschen anschlagen, 1 Reihe rechts stricken. (Kontrastgarn 1) mit NS 2,5 bis 3,5. Die erste und letzte Masche sind die Randmaschen.

(Ich habe einen Knötchenrand gestrickt denn ganz zum Schluß werden an den



Das Aurelia Tuch

Längsseiten ein I-Cord angestrickt und ich finde dass bei einem Knötchenrand sich der I-Cord einfacher anstricken lässt.)

Nach der Randmasche am Anfang einer jeden Reihe auf der Vorderseite erfolgt die Abnahme. Vor der Randmasche am Ende einer jeden Reihe und nur auf der Vorderseite erfolgt die Zunahme.

Du hast also immer 122 Maschen auf der Nadel.

[1. Mustersatz] = 5 Krausrechtsrippen → weiter mit Kontrastfarbe 1

1. Reihe: Randmasche, 2 Maschen rechts zusammenstricken, rechts bis zur vorletzten Masche, aus dieser 2 Maschen herausstricken, 1 Randmasche (Vorderseite)

2. Reihe: wie die 1. Reihe jedoch ohne Zu- und Abnahmen. (Rückseite)

Du strickst insgesamt, auf der Vorderseite betrachtet, 5 Kraus-Rechts-Rippen

[2. Mustersatz] Vollpatent /Brioche mit Kontrastfarbe 2

- 1 Reihe rechts (an die Ab- und Zunahmen denken) =Vorderseite

- Randmasche, jetzt 1 rechts, 1 links als Vorbereitung für die nächste Reihe in der dann mit dem Patent begonnen und erst Patent gestrickt wird = Rückreihe

- Randmasche, 2 Maschen rechts zusammenstricken, 1 rechts, 1 links mit Umschlag abheben usw. bis zur vorletzten Masche, diese wieder verdoppeln, 1 Randmasche.

- 34 Reihen im Patent stricken, die letzte Rückreihe kein Patent mehr sondern "nur" 1 rechts, 1 links = Rückreihe (10 cm stricken)

[3. Mustersatz] = 5 Krausrechtsrippen → Kontrastfarbe 1

Wieder Krausrechtsrippen mit der 1. Kontrastfarbe. Auch diesmal 5 Krausrechtsrippen.

(Die Hin- und die Rückreihe rechts stricken, Zu- und Abnahmen auf der Vorderseite nicht vergessen.)

[4. Mustersatz] = Perlmuster → Sprenkelgarn

34 Reihen oder 10 cm Perlmuster stricken

[5. Mustersatz] = 5 Krausrechtsrippen → Kontrastfarbe 2

Wie 3. Mustersatz stricken aus Kontrastfarbe 1

[6. Mustersatz] = großes Perlmuster → Kontrastfarbe 1

Weiter mit dem großen Perlmuster. Hier auch die Zu- und Abnahmen nicht vergessen. Den Mustersatz so lange wiederholen bis man 34 Reihen oder 10 Zentimeter hat

(leere Kästchen = rechte Masche, - = linke Masche)

[7. Mustersatz] = 5 Kraustechtsrippen → Sprenkelgarn

Wie 3. Mustersatz



Das Aurelia Tuch

[8. Mustersatz] = Flechtmuster → Kontrastfarbe 2

34 Reihen oder 10 Zentimeter stricken und die Zu- und Abnahmen nicht vergessen.

8	-				-	-	-	-	-				-	
	-				-	-	-	-	-				-	7
6	-				-	-	-	-	-				-	
														5
4	-	-			-	-	-			-	-	-	-	
	-	-			-	-	-			-	-	-	-	3
2	-	-			-	-	-			-	-	-	-	
														1
			8	7	6	5	4	3	2	1				

[9. Mustersatz] = 5 Kraustechtsrippen → Sprenkelgarn

Wie 3. Mustersatz





Das Aurelia Tuch

[10. Mustersatz] = Quadrat im Quadrat → Kontrastfarbe

Reihen bzw. drei Mustersätze stricken und die Zu- und Abnahmen nicht vergessen.

										-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
24										-	-	-	-	-	-	-	-	-	
										-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
22				-	-	-				-	-	-	-	-	-	-	-	-	
				-	-	-				-	-	-				-	-	-	21
20				-	-	-				-	-	-				-	-	-	
				-	-	-				-	-	-				-	-	-	19
18				-	-	-				-	-	-					-	-	
										-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
16										-	-	-	-	-	-	-	-	-	
										-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
14										-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-	-	-	-	-	-	-	-	-										13
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-										
	-	-	-	-	-	-	-	-	-										11
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-										
	-	-	-																9
8	-	-	-									-	-	-					
	-	-	-									-	-	-					7
6	-	-	-									-	-	-					
	-	-	-									-	-	-					5
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-										
	-	-	-	-	-	-	-	-	-										3
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-										
	-	-	-	-	-	-	-	-	-										1
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	

(Maschenzahl teilbar durch 18)

[11. Mustersatz] = 5 Kraustechtsrippen → Kontrastfarbe 2

Wie 3. Mustersatz

[12. Mustersatz] = Flechtmuster → Sprenkelgarn

34 Reihen oder 10 Zentimeter stricken und die Zu- und Abnahmen nicht vergessen.



Das Aurelia Tuch

[13. Mustersatz] = 5 Kraustechtsrippen → Kontrastfarbe 1

[14. Mustersatz] = großes Perlmuster → Kontrastfarbe 2

Weiter mit dem großen Perlmuster. Hier auch die Zu- und Abnahmen nicht vergessen. Den Mustersatz so lange wiederholen bis man 34 Reihen oder 10 Zentimeter hat

[15. Mustersatz] = 5 Krausrechtsrippen → Sprenkelgarn

[16. Mustersatz] = Perlmuster → Kontrastfarbe 1

34 Reihen oder 10 cm Perlmuster stricken

[17. Mustersatz] = 5 Krausrechtsrippen → Sprenkelgarn

[18. Mustersatz] Vollpatent /Brioche mit Kontrastfarbe 2

- 1 Reihe rechts (an die Ab- und Zunahmen denken) =Vorderseite
- Randmasche, jetzt 1 rechts, 1 links als Vorbereitung für die nächste Reihe in der dann mit dem Patent begonnen und erst Patent gestrickt wird = Rückreihe
- Randmasche, 2 Maschen rechts zusammenstricken, 1 rechts, 1 links mit Umschlag abheben usw. bis zur vorletzten Masche, diese wieder verdoppeln, 1 Randmasche.
- 34 Reihen im Patent stricken, die letzte Rückreihe kein Patent mehr sondern "nur" 1 rechts, 1 links = Rückreihe (10 cm stricken)

Hier kann es jetzt sein, je nachdem wie locker du strickst, dass Dir für den letzten kompletten Mustersatz das Garn kurz vor dem Ende ausgeht. Überlege bevor du diesen Mustersatz strickst, ob du vielleicht 2farbiges Patent strickst, oder einfach im Mustersatz die Farbe wechselt.

[19. Mustersatz] = 5 Krausrechtsrippen → Sprenkelgarn

Jetzt fehlt nur noch der I-Cord an den beiden Längsseiten mit Kontrastfarbe 1.

Tuch waschen, spannen und mit viel Freude tragen.

Wir wünschen Dir viel, viel Freude beim Stricken und Tragen.

Ein kleiner Tipp noch zum Ende: Diese Anleitung eignet sich wunderbar um Deine Resteecke „aufzuräumen“. Suche Dir farblich passende Wollreste aus und stricke ein ganz individuelles und zauberhaftes Tuch.